



AUX

ein_Heimatfilm

Miriam Stemmer x Melisa Sener

YourAUXDays

Regio A3 x Hochschule Augsburg

Briefing.....	03
01. Recherche & Konzept.....	05
02. Umsetzung.....	19
03. Postproduction.....	44
04. Fazit.....	49

A collection of colorful, woven, bowl-shaped light fixtures hanging from a ceiling against a purple wall. The fixtures are made of woven material and feature various colors and patterns, including yellow, blue, orange, and green. They are arranged in a circular pattern around the central text. The word "Briefing" is written in a large, white, sans-serif font in the center of the image.

Briefing

Unsere Aufgabe war einen Kurzfilm zur Stadt Augsburg zu kreieren. Dabei sollten wir den Fokus nicht nur auf die Innenstadt, sondern auch auf das Umland legen. Der Film selbst hatte kein Zeitlimit und auch die anderen Vorgaben waren sehr flexibel, weshalb sich sehr unterschiedliche Kurzfilme entwickelten. Unsere Zielgruppe waren 25-55-jährige, die in der Umgebung leben und arbeiten. Diesen sollten wir das Gefühl vermitteln, dass sie weiterhin in Augsburg bleiben wollen. Deshalb wählten wir als Drehorte keine klassischen Plätze, sondern zeigen außergewöhnliche Freizeitaktivitäten und Restaurants.

01. Recherche & Konzept

The image shows three decorative ceramic plates arranged on a light-colored wooden surface. The plate on the left is partially visible, featuring a blue and orange floral design. The central plate is a white ceramic plate with a dark blue rim, decorated with a large, colorful floral motif in shades of purple, green, and blue. The plate on the right is a white ceramic plate with a scalloped blue edge and a central floral design in blue and yellow. The text '01. Recherche & Konzept' is overlaid in white, bold font across the center of the image.



Augsburg

01. RECHERCHE & KONZEPT

Gesamteinwohnerzahl:

299.638

Migrationshintergrund

23,8%

Durchschnittsalter:

42,1

relativ wenige
Jugendliche, das ist aber
allgemein in Deutschland
der Fall

Männer:

49,5%

Frauen:

50,5%

Ausländer

24%

Planungs-
räume:

17

Stadt-
bezirke

42

1. Innenstadt
2. Oberhausen
3. Bärenkeller
4. Firnhaberau
5. Hammerschmiede
6. Lechhausen
7. Kriegshabaer
8. Pfersee
9. Hochfeld
10. Antonsviertel
11. Spickel - Herrebach
12. Hochzoll
13. Haunstetten -Siebenbrunn
14. Göggingen
15. Inningen
16. Bergheim
17. Universitätsviertel

Meistbewohnte Planungsräume:

1.Innenstadt **48.490**

2.Lechhausen **36.822**

3.Oberhausen **28.361**

Allgemein kann man den Menschen in Augsburg trauen.

64,9 %

stimmen eher zu

97 %

sind vor 12,8 Jahren das letzte Mal umgezogen

61,3 %

haben nicht vor in den kommenden 5 Jahren umzuziehen

46,4 %

sind aus einem anderen Stadtbezirk Augsburg umgezogen

26,9 %

planen in einen anderen Stadtbezirk Augsburgs umzuziehen

Die größten Probleme in Augsburg:

Mietskosten **62,6 %**

Finanzlage **37,6 %**

Keine Probleme **0,8 %**

Welchen höchsten Bildungsabschluss haben Sie?

Hochschulabschluss
16,3%

Uniabschluss
25,8%

Der typischer Augsburger:

- ca 40 Jahre
- hoher Bildungsabschluss
- stabiles Einkommen
- stabile Lebenssituation



Material A3

01. RECHERCHE & KONZEPT

Nachdem wir uns mit dem vorhandenen Material von A3 befasst hatten, legten wir den Fokus unseres Filmes auf die Themen Vielfältigkeit, Lebensqualität und Nachhaltigkeit. Unsere Recherche ergab, dass es viele Ausländer und Personen mit Migrationshintergrund in Augsburg gibt, weshalb wir uns auch mit verschiedenen Kulturen auseinandersetzen.

Als filmisches Mittel arbeiteten wir mit Tiefenschärfe und deren Verlagerungen. Wir griffen ungewöhnliche Perspektiven auf. Zudem fanden wir die Idee, MatchCuts und Splitscreens zu verwenden und Übergänge durch Bewegung zu kreieren sehr spannend.



Imagefilme

01. RECHERCHE & KONZEPT

Ungelungener Imagefilm - Ditzingen

Negativ

Die Analyse dieses Imagefilms zeigte uns viele Probleme auf, die wir bei unserer Umsetzung vermieden. Er ist viel zu lang und stellt eine reine Aufzählung von Stadtthemen dar. Dabei werden nur typische Orte, die es in jeder Stadt gibt, gezeigt. Die langweilige Sprecherstimme erklärt die Bilder in monotonen Worten. Als Bindeglied zwischen den verschiedenen Themen wird ein schwarz-weißer Screen gezeigt, der nicht aussagekräftig ist und somit einen Störfaktor darstellt.



weitere Medien

Die Stadt Ditzingen veröffentlichte 2019 einen weiteren Imagefilm. Ansonsten vernachlässigt sie die Bereiche Film und Social Media.

Positiv

Wir fanden in diesem Film einige Schärfeverlagerungen und einzelne Nahaufnahmen, die uns gut gefielen.



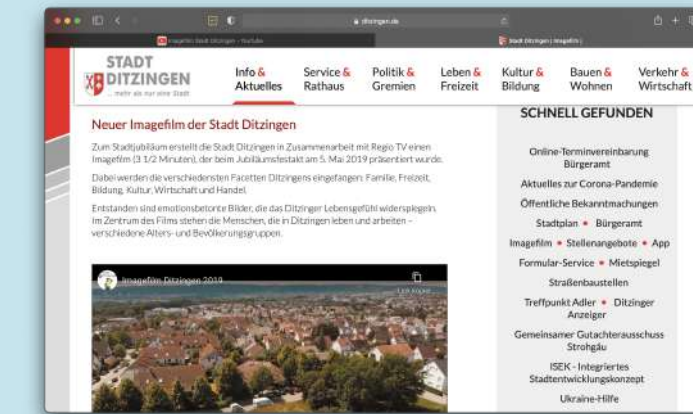
Verbesserungsvorschläge

Der Film sollte in kürzerer Zeit mehr interessante Orte zeigen, die die Stadt besonders machen und Interesse wecken. Es sollten auch Aktivitäten für junge Menschen aufgegriffen werden. Die gestalterischen Mittel, z.B. Farbe, Überblendungen, Logoanimation und das Format sind veraltet.



Hintergrundinfos

Der Imagefilm erschien 2011 und wurde von StadtDitzingen auf YouTube veröffentlicht. Diese hat auf Instagram ca. 1700 Follower.



Feedback

Auf YouTube hat der Film ca. 6.000 Aufrufe und 22 Likes. Die Kommentare wurden deaktiviert.

https://www.youtube.com/watch?v=7QXPit0AR_k

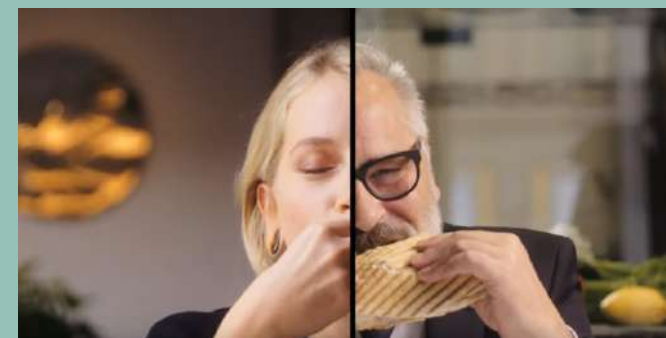
Gelungener Imagefilm - Leipzig

Positiv

Dieser Film hat uns sehr gut gefallen, da er versucht klassische Vorurteile abzubauen. Die grafischen und musikalischen Übergänge zwischen den sehr unterschiedlichen Drehorten erscheinen sehr fließend.

Unterschiedliche Personen werden bei ähnlichen Aktivitäten mit Splitscreens gezeigt, wodurch eine Verbindung zwischen den Situationen entsteht und Vielfalt gezeigt wird.

Die Animationen heben den Imagefilm von ähnlichen Produktionen ab und sprechen junge Menschen an.



Negativ

Einige Szenen des Films wirken unnatürlich. Das "schnelle Zurückspulen" (2:20) ist etwas zu schnell, um die Szenen aktiv wahrzunehmen. Der Sprechertext wirkt aufgesetzt.

Verbesserungsvorschläge

Der Film spricht hauptsächlich junge Menschen an. Um die Altersgruppe der Ü-40-Jährigen zu erreichen, müsste man passendere Aktivitäten zeigen.

weitere Medien

Für Leipzig gibt es viele weitere Imagefilme, die sich sehr gleichen. Die meisten sind ruhig und enthalten Drohnenaufnahmen und Interviews. Dadurch hebt sich das Video von diesen ab.

Hintergrundinfos

Leipzig travel veröffentlichte den Imagefilm 2021. Er soll Vorurteile abbauen, die Vielfalt zeigen und Lust auf Leipzig auslösen. Der Account hat auf Instagram 45.500 Follower.

Feedback

Auf YouTube hat das Video ca. 35.000 Aufrufe und 750 Likes. Auf Instagram hat es 24.500 Aufrufe und ca. 1400 Likes. Positive Kommentare lobten den ungewöhnlichen Stil des Filmes. Die aufgesetzten und teils unnatürlichen Aufnahmen werden negativ bewertet.



https://www.youtube.com/watch?v=ZcqUsG_LHlo

Erkenntnisse

Aus den Imagefilmen inspirierten uns die Übergänge aus dem Leipzig-Film, weshalb wir gerne Splitscreens und auch Bewegungen als Übergänge in unser Video einbauen möchten. Wir möchten einen kurzen und prägnanten Film, mit schnellen Übergängen und vielen besonderen Orten erstellen. Dabei wollen wir keinen Sprecher, sondern dynamische Musik verwenden.



Konzeptideen

01. RECHERCHE & KONZEPT

100 gr / 4,40€

100 gr

Konzeptideen

KONZEPT 1

Kulturvielfalt und Gastronomie

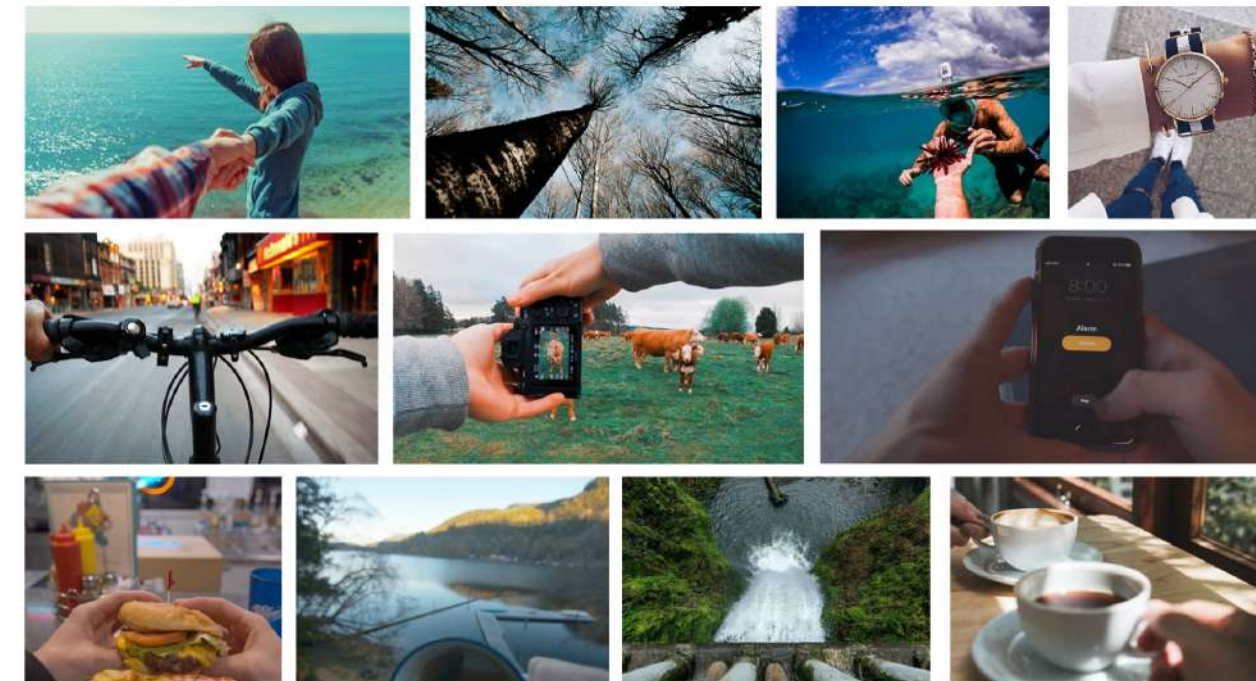
Wir legen Fokus auf die Vielfalt in Augsburg und wollten diese anhand von verschiedenen Restaurants und Personen zeigen. Dabei wollen wir Splitscreens verwenden und Klischees aufbrechen.



KONZEPT 2

Die Sicht der Augsburger

Wir wollten den Tagesablauf unterschiedlicher Personen zeigen. Diese sollen an verschiedene Orte gehen und ihren Alltag erleben. Dabei wollten wir mit POV Aufnahmen arbeiten.



KONZEPT 3

Untypisch Augsburg

Dieses Konzept kombinierte die vorhergehenden Konzepte. Wir wollten den Tagesablauf untypischer Personen an außergewöhnlichen Orten zeigen. Dabei planten wir mit einer Mischung aus Splitscreens, Bewegung und POV Aufnahmen zu arbeiten.



Wir machten uns mittels Flyer und Social Media Aufrufen auf die Suche nach passenden Charakteren, um unser Konzept durchsetzen zu können. Leider meldete sich niemand, weshalb wir unser Konzept abändern mussten.

MELDEN BIS: 19. MAI 2022

ÜBER DICH

- Einfach Du sein & Spaß haben
- egal wie alt Du bist, ob Student, Geschäftsmann, oder Familie...
- Du musst KEIN/E Schauspieler:in sein
- Alleine oder mit Deinen Freunden/Familie

FAKTEN

- Ein paar Regieanweisungen & Drehorte werden vorgegeben
- Aber hey! Wenn Du Insider-Tipps hast - immer her damit!
- Essen for Free

ÜBER UNS

- Studis im Rahmen der HS Augsburg
- Kooperationspartner A3

Unser Film wird auf Social Media, Youtube & Web veröffentlicht

UNSERE IDEE

Augsburger durch ihren Alltag begleiten
Food, Activity & Music

DREHARBEITEN: 21. MAI - 12. JUNI

HAST DU LUST? MELDE DICH BEI UNS: FILMDREH.AUGSBURG@GMAIL.COM

YourAuxDays

Finales Konzept

Unser finales Konzept stellt eine Weiterentwicklung der anfänglichen Ideen dar. Nun können sich Augsburg in den dargestellten Situationen wiederfinden und Inspiration für ihren Alltag sammeln. Vier verschiedene Tagesabläufe sprechen unterschiedliche Zielgruppen an. Wir konzentrierten uns auf jüngeres Publikum, da diese die Zukunft der Stadt repräsentieren. Durch die Pandemie wurden viele Freizeitangebote weniger wahrgenommen. Unsere Filme schenken diesen wieder Aufmerksamkeit und motivieren die Bürger, neue Dinge auszuprobieren und ihre Komfortzone zu verlassen. Theoretisch könnte die Filmreihe fortgeführt werden, um weiteren Zielgruppen eine Inspiration für ihren Alltag zu geben und ihnen die Vielfalt und Attraktivität der Stadt nahezubringen.

Ein einheitliches visuelles Konzept zieht sich durch alle Filme. Verschiedene Personen betrachten ihren vergangenen Tag durch selbstaufgenommene Bilder auf ihrem Smartphone. Der Zuschauer taucht in dessen Erlebnisse ein und durchlebt den Tag aus der Sicht des Betrachters. Für die Übergänge der einzelnen Szenen arbeiteten wir mit Splitscreens, MatchCuts und Bewegungen. Abschließend kehrt der Film zum Betrachter zurück und schließt den Rückblick ab.

Um möglichst vielfältige Orte vorzustellen, fragten wir 30 Locations an. Schließlich drehten wir an 16 verschiedenen Schauplätzen. Bei der Vielzahl der Drehorte und Abhängigkeit der Wetterverhältnisse, z.B. bei Flug und Klettergarten, mussten wir sehr flexibel planen. Oft erfuhren wir erst vor Ort, wie die Bedingungen der Eigentümer aussahen und mussten unsere Aufnahmen darauf abstimmen. Wir passten unseren Ablaufplan und die Übergänge der einzelnen Szenen laufend an.



Zeitplan

Konzept

Storyline/ Anfragen

Aufnahmen

Videoschnitt/ Audio

Postproduction

Mai 2022

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
25	26	27	28	29	30	1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21 Stadtmarkt Himmelgrün Sonnendeck Hochablass	22
23	24	25	26	27 Kletterpark	28 Unverpackt Bot. garten Aux Bowls Waffel	29
30	31	1	2	3	4	5

©Kalender.org

Juni 2022

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
30	31	1 Zhem	2 Yoboni	3	4	5
6	7	8	9	10	11 Alpaka Bismarksturm	12
13	14	15	16 Flug	17	18	19
20	21	22	23 Handy 1 & 3 Pastissima	24 Handy 4	25	26
27	28	29	30	1	2	3

©Kalender.org

Juli 2022

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
27	28	29	30	1 Handy 2	2	3
4	5	6	7	8	9	10

Der Zeitplan wurde ständig an die äußeren Bedingungen angepasst. Die Filmaufnahmen zogen sich über einen längeren Zeitraum als angesetzt, weshalb wir zeitgleich am Videoschnitt arbeiteten. Manche Szenen konnten erst bei schönem Wetter gedreht werden und mussten somit verschoben werden.

02. Umsetzung

A festive outdoor event scene under a blue sky with scattered clouds. In the background, a church tower with a dark dome is visible. To the right, there are palm trees. In the foreground, a white tent is partially visible. A green banner with the text 'SONNENDECK AUGZUPO' is hanging. Several white, spherical lanterns are strung across the scene.

Aux Day 1

02.UMSETZUNG

Toasts, Simitis

& Suppen

Jeden Mittwoch

Suppe des

Day 1

Handy

Zoom in

Splitscreen

1.Cafe Himmelgrün

MatchCut

2.Stadtmarkt Augsburg

Bewegung

3.Botanischer Garten

4.Yoboni Soho

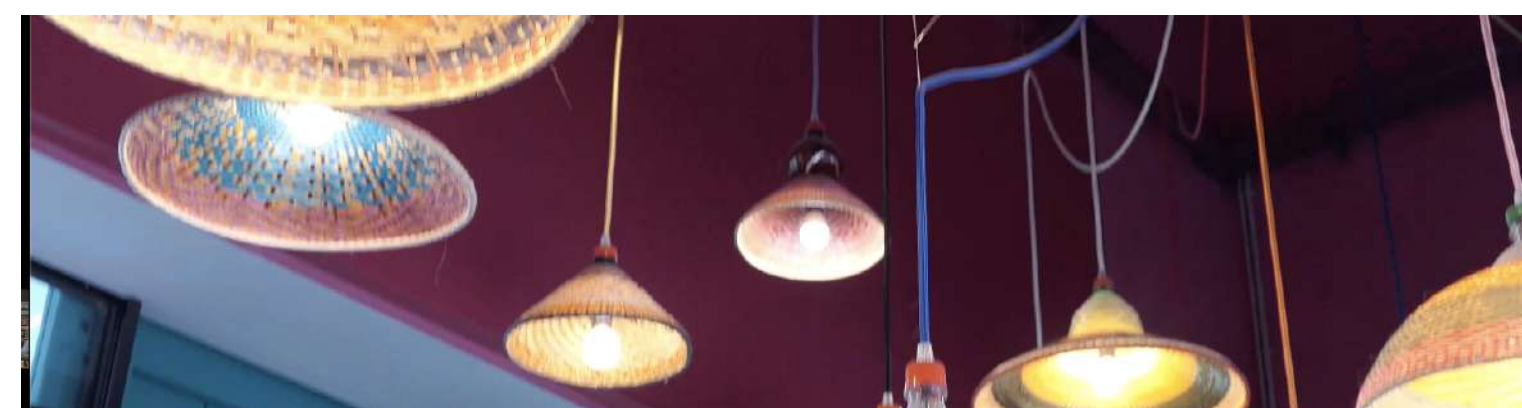
Zoom out

Handy

Das erste Video zeigt den entspannten Tag einer gesundheitsbewussten Stadtbewohnerin. Sie startet mit einem vegetarischen Frühstück und schlendert anschließend über den Stadtmarkt. Man sieht die breite Palette regionaler Gemüse- und verschiedener Blumenarten. Im Botanischen Garten liegt der Schwerpunkt auf dem Japanischen Bereich. Der Tag klingt bei gesunden Smoothies und Bowls aus. In diesem Film kann sich jede Altersgruppe wiederfinden.

<https://cloud.hs-augsburg.de/s/tRHijmGXsRCJz7H>

Café Himmelgrün



Die erste Location in unserer Storyline war das Café Himmelgrün in Lechhausen, welches mit seiner Dekoration und dem Frühstücksangebot ein perfekter Auftakt für Tag 1 war. Wir zeigen das vegane Frühstücksangebot, den Innenraum und die Terasse, die durch fröhliche Farben einladend wirken.

Wir waren 5 Personen vor Ort. Als erstes suchten wir uns eine gute Position im Raum, bei der möglichst wenig andere Personen im Bild zu sehen sind. Beim Filmdreh sind viele unterschiedliche Aufnahmen aus verschiedenen Perspektive entstanden.

Problematisch war, dass vor dem Cafe zeitgleich der Flohmarkt stattfand, den wir ebenfalls aufnahmen. Dadurch war es draußen sehr voll und wir konnten kaum Aufnahmen des Aussenbereichs filmen.

Insgesamt sind wir sehr zufrieden mit den Aufnahmen und auch mit dem Übergang zum Stadtmarkt.

Stadtmarkt



Am Stadtmarkt filmten wir einen Gemüse- und einen Blumenstand, um lokales Einkaufen in der Stadt zu zeigen.

Wir nahmen Melisa auf, die sich verschiedene Stände ansieht und zeigte die Produkte in Nahaufnahme.

Ein relativ großes Problem war, dass wir den Dreh an das Filmdatum von A3 anpassten und somit an einem Samstag aufnahmen. Der Stadtmarkt war sehr voll und wir hatten teilweise Schwierigkeiten zu filmen, ohne dass uns Personen durch das Bild liefen.

Die Aufnahmen sind sehr bunt geworden und gefallen uns gut. Wir hatten einige Probleme mit Fokusverlagerungen, die wir erst nach dem Dreh feststellten.

Für die Dame des Blumenladens drehten wir zusätzlich ein Reel für ihr Instagram-Profil, da sie sehr freundlich war und uns gut unterstützte.

Botanischer Garten

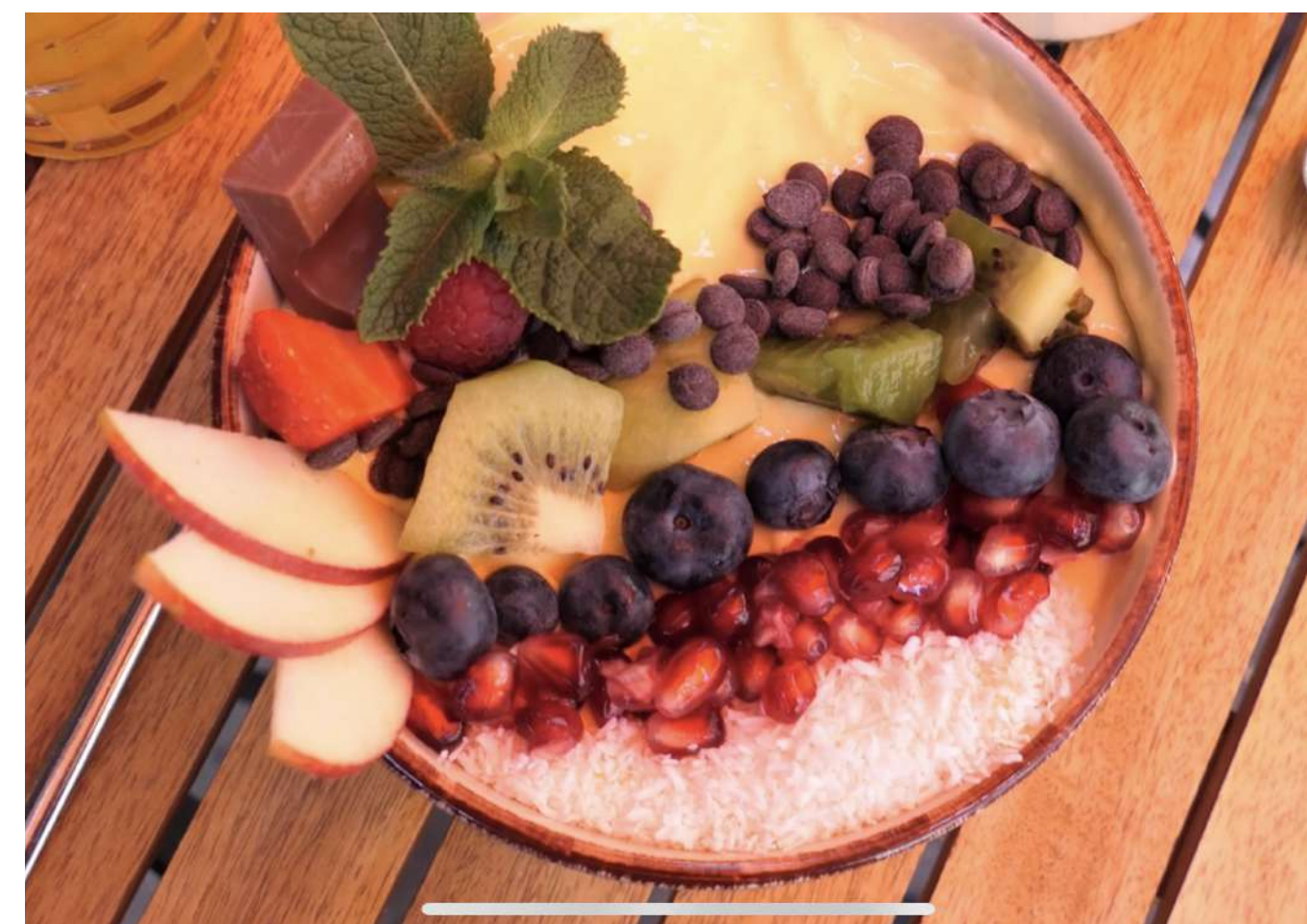


Für den Dreh im Botanischen Garten überlegten wir uns, dass wir gerne Tulpen, die Blumen im Park und den Japanischen Garten filmen wollten, um die vielfältige Natur in der Stadt zu zeigen.

Problematisch war, dass sehr viele der Blumen schon verblüht waren, weshalb es schwierig war einen passenden Übergang vom Stadtmarkt zu finden. Deshalb wählten wir hierfür eine Art Raster mit schnellen Schnitten. Aus diesen Gründen zeigten wir viele Nahaufnahmen, da der Großteil des Gartens unbewachsen oder verwelkt war.

Die Aufnahmen im Japanischen Garten und von Fröschen, die wir spontan entdeckten, gefallen uns sehr gut.

Yoboni Soho



Den Übergang von Botanischem Garten zu Yoboni lösten wir mit einem Splitscreen, da im Cafe ein großer Kunstbaum steht.

Hier filmten wir die Bowls und Smoothies, die einen großen Teil des Angebots darstellen, um zu zeigen, dass aktuelle Trends in Augsburg aufgegriffen werden. Wir legten einen Fokus auf eine selbst zusammenstellbare Bowl um zu zeigen, dass für jeden Geschmack etwas dabei ist und griffen so die Themen Individualität und Selbstbestimmung auf.

Außerdem kamen wir auf die Idee das Einschenken des Smoothies vorwärts und dann rückwärts abzuspielen, da das gut zur Musik passte und die Aufnahme etwas dynamischer und spannender macht.

Der erste Tag endet mit einer Nahaufnahme der Bowl.



Aux Day 2

02.UMSETZUNG

Day 2

Handy

Zoom in

MatchCut

1. Auxburg Unverpackt

Bewegung

2. zhem toast, waffle & co.

Splitscreen

3. Bismarcksturm Neusäß

4. Westwood Aplacas Horgau

Zoom out

Handy

Im Film 2 begleitet der Zuschauer eine umweltbewusste und unternehmungsfreudige Augsburgerin. Von einer dynamischen Musik untermalt, werden verschiedene Produkte eines Unverpacktladens präsentiert. Die Mittagspause führt sie in ein türkisches Lokal. Entspannung findet sie anschließend am Bismarcksturm, wo sie die Aussicht über Augsburg genießt. Mit einer unterhaltsamen Alpakawanderung beschließt sie den Tag. Diese Aktivitäten sind auch für Familien ansprechend.

<https://cloud.hs-augsburg.de/s/bHZ7dAmbCXGMDA4>

Auxburg Unverpackt



Der Unverpackt Laden zeigt, dass Umweltschutz für Augsburg wichtig ist und greift die Themen Plastikvermeidung und lokales Einkaufen auf.

Wir zeigen die Auswahl des Ladens und dass es nicht nur klassische Produkte, sondern z.B. auch Süßigkeiten dort gibt. Um Bewegung in die Aufnahmen zu bringen, filmten wir das Abfüllen von Lebensmitteln.

Die Besitzerin wollte, dass die Preise der Produkte nicht im Vordergrund stehen, was die Filmausschnitte beeinflusste.

Auch hier entstanden viele Nahaufnahmen und wir griffen die Mischung aus vorwärts und rückwärts abspielen wieder auf.

Als Übergang zum Restaurant Zhem nutzen wir einen MatchCut und zeigten an beiden Orten Nahaufnahmen von süßen Lebensmitteln.

zhem toast, waffle & co.



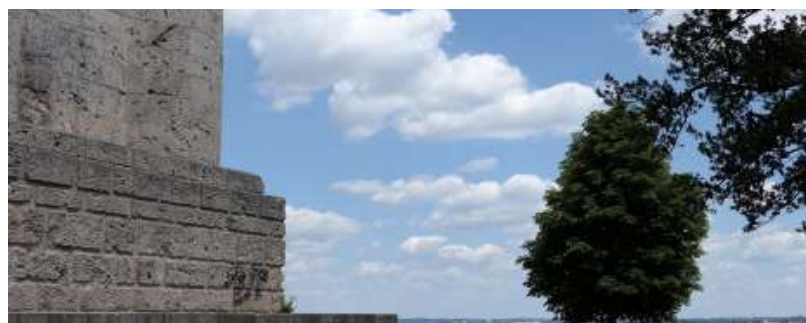
Das Lokal Zhem zeigt die Vielfalt der Kulturen in Augsburg. Es ist ein türkisches Lokal und bietet verschiedenste Gerichte an. Wir wählten es, um auch kleineren Locations Aufmerksamkeit zu schenken.

Wir zeigten Simits, die Tagessuppe, türkischen Kaffee und auch eine Bubble Waffle, da sich diese stark von den klassischen Waffeln unterscheidet und als Übergang genutzt wurde.

Herausfordernd war, dass das Lokal sehr klein ist und auch relativ gut besucht. Deshalb zeigten wir vor allem das Essen und weniger vom Interieur.

Der Übergang zum Bismarckturm erfolgt mit einer Drehbewegung.

Bismarcksturm Neusäß



Um einen Überblick über die ganze Stadt und die Umgebung zu bieten griffen wir den Bismarcksturm in unserem Video auf.

Dieser liegt außerhalb der Stadt. Der angrenzende Park ist sehr ruhig und kann gut zum Entspannen genutzt werden. Der Bismarcksturm liegt auf einem Hügel und ist mit einem kurzen Fußmarsch zu erreichen.

Bei diesem Dreh war es etwas schwierig, viele verschiedene Aufnahmen anzufertigen, da man auf dem Turm nur wenig Möglichkeiten hat mit Perspektiven oder Fokusverlagerungen zu arbeiten.

Der Übergang zur Alpakawiese funktioniert gut, obwohl wir zuerst keine passende Aufnahme fanden und schließlich eine Handyaufnahme verwendeten.

Westwood Alpacas Horgau



Um auch Aktivitäten in der Umgebung Augsburgs zu zeigen, vereinbarten wir einen Termin zur Alpakawanderung. Unsere Botschaft ist, dass es witzige Aktivitäten gibt, die jeder Altersgruppe Spaß machen. Außerdem wollten wir möglichst viele Unternehmungen an der freien Natur aufgreifen.

Problematisch dabei war, dass man nicht vor den Alpakas laufen durfte, weshalb wir sie nur, wenn sie stehen blieben, von vorne filmen konnten. Außerdem nahmen wir die Personen bei der Wanderung auf, was aber vorher abgeklärt wurde.

Grundsätzlich war es herausfordernd Tiere zu filmen, die sich ständig bewegen. Deshalb machten wir sehr viele Aufnahmen und mussten im Nachhinein rigoros aussortieren.

Insgesamt sind wir sehr zufrieden mit den Aufnahmen und es war eine lustige Erfahrung mit so starrköpfigen Tieren zu arbeiten.

Aux Day 3

02.UMSETZUNG

STARR

JA WOLLE
WEITER !!

QUECH
NOCH
MAL
SCHLAF
KERT
KUBACHER !!

DOCH
ZU
WENN
DU DICH
TRAUST !!

PAHL
DER IST
GENAU SO
BLUD WIE
BILLEN-
LEHRER
UND ALLE
ANDERE.

DAS
IST DER
SCHWITZE
WIE
SCHWITZE
TRAU !!

IST
ER
!!!

PERLANTE

HEBE
HEBE
HEBE

HEEBY
!!!

WARUM
DU GREIFST
ZU DRINGEN
OPA

HEEBY
HEEBY

Tag 3

Handy

Zoom in

MatchCut

1.Cafe Himmelgrün Flohmarkt

Bewegung

2.Waffle Brothers

Splitscreen

3.Hochablass

4.Kletterwald Schloss Scherneck

Zoom out

Handy

Eine abenteuerlustige und kontaktfreudige Augsburgerin begleiten wir durch Tag 3. Morgens schlendert sie mit Freundinnen über einen Flohmarkt und zeigt das bunte Sortiment. Selbstkreierte Waffel-Kombinationen gibt es in der Mittagspause. Ein Spaziergang führt sie zum Hochablass. In Scherneck lebt sie ihre Abenteuerlust im Kletterpark aus. Dieser Tag spricht junge und jung gebliebene Augsburger an.

<https://cloud.hs-augsburg.de/s/bit8ifxaiGpfMgb>

Flohmarkt

im Café Himmelgrün



Der Flohmarkt wurde vom Cafe Himmelgrün das erste mal nach zwei Jahren Pause wieder veranstaltet. Wir beschlossen, dass er gut zu unserem Film passt, da hier Auswahl und nachhaltiges Einkaufen ein wichtiges Thema sind.

Wir filmten eine Mädchengruppe, die sich den Flohmarkt ansieht und machten verschiedene Nahaufnahmen der Produkte.

Als MatchCut zu WaffleBrothers wollten wir einen Teller nutzen, doch wir fanden einen Comic, den wir durchblättern, um den Übergang interessanter zu gestalten.

WaffleBrothers



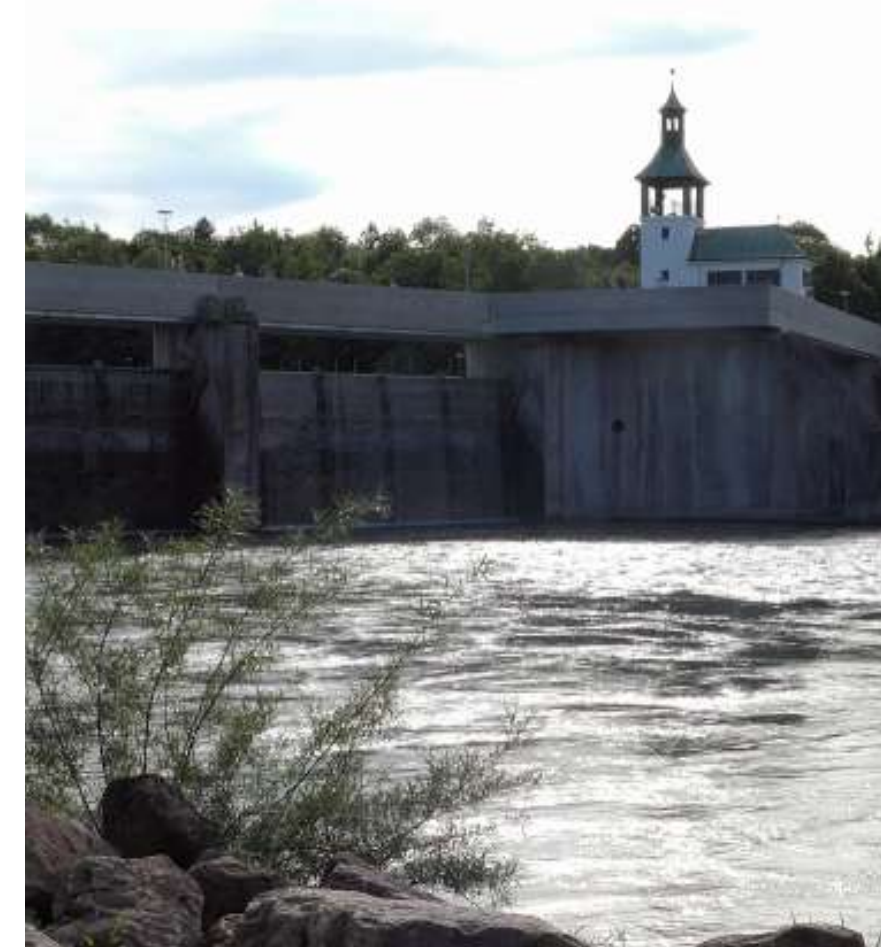
Der Comic aus der letzten Szene wird mit einem MatchCut zum Comic im Waffelladen geschnitten. Anschließend schwenkten wir auf die riesige Superhelden-Wand des Ladens.

Man kann seine Waffle nach belieben belegen, weshalb wir die Zubereitung und das fertige Produkt zeigten. Eine innovative Möglichkeit seine Waffle zu personalisieren, bietet der selbst wählbare Schriftzug. Hierfür wählten wir "AUX", um das Thema des Kurzfilmes aufzugreifen.

Problematisch bei diesem Dreh war der Übergang zum Hochablass. Diesen wollten wir über einen Bewegungs-MatchCut machen, der allerdings farblich zuerst nicht gut harmonierte, da der Laden sehr bunt ist.

Deshalb schwächten wir die Farben in der letzten Szene etwas ab, um den Übergang passend zu gestalten.

Hochablass



Mit dem Hochablass gingen wir auf einen klassischen Treffpunkt in Augsburg ein. Die Bewegung großer Wassermassen hat uns sehr beeindruckt und wir wollten auf den Aspekt der nachhaltigen Stromgewinnung eingehen.

Der Hochablass ist ein Ort um Freunde zu treffen und gemeinsam zu entspannen.

Den Splitscreen zum Kletterpark ermöglichten wir durch Nahaufnahmen einiger Blätter.

Kletterwald Schloss Scherneck



Der Kletterpark Scherneck liegt im Umland und stellt eine spannende Aktivität in der Natur dar, weshalb er sich perfekt für unseren Film eignet. Wir zeigten verschiedene Kletterstationen und auch das Gleiten über den Kletterpark.

Die Aufnahmen entstanden mit einer GoPro, die auf unserem Helm befestigt war. Dies stellte eine Herausforderung dar, da man nicht genau wusste was auf einem Ausschnitt zu sehen sein wird. Außerdem ist man es nicht gewohnt so groß zu sein und stößt sich beim Klettern häufig den Kopf.

Insgesamt sind wir sehr zufrieden mit den Aufnahmen. Es entstanden ca. 3 Stunden Filmmaterial, das wir aussortieren mussten. Die Aufnahmen waren den tagelangen Muskelkater auf jeden Fall wert.

Aux Day 4

02.UMSETZUNG

Art



Tag 4

Handy

Zoom in

Bewegung

1.auxBowl's

MatchCut

2.Frank von LSV Aichach

Splitscreen

3.Sonnendeck

4.Ristorante Pastissima

Zoom out

Handy

Ein experimentierfreudiger und abenteuerlustiger Augsburger wird durch den 4. Tag begleitet. Er startet in einem farbenfrohen hawaiianischen Bowl Restaurant. Er erkundet anschließend das abwechslungsreiche Augsburger Umland mit einem Sportflugzeug. Eine weitere ungewöhnliche Location entdeckt er beim Sonnendeck, wo er sich mit Freunden zu einem Cocktail trifft. Spannende kulinarische Erlebnisse findet er in der Pizzeria Pastissima, wo er eine Feigen-Käsepizza verzehrt. In diesem Film werden abenteuerlustige Augsburger angesprochen.

<https://cloud.hs-augsburg.de/s/5sWAwPNMso7eZrL>

auxBowl's



Das Restaurant war perfekt für unsere Zwecke geeignet, da wir hier wieder die Vielfalt der Kulturen in Augsburg verkörpert wird. Außerdem kann man eigene Gerichte zusammenstellen.

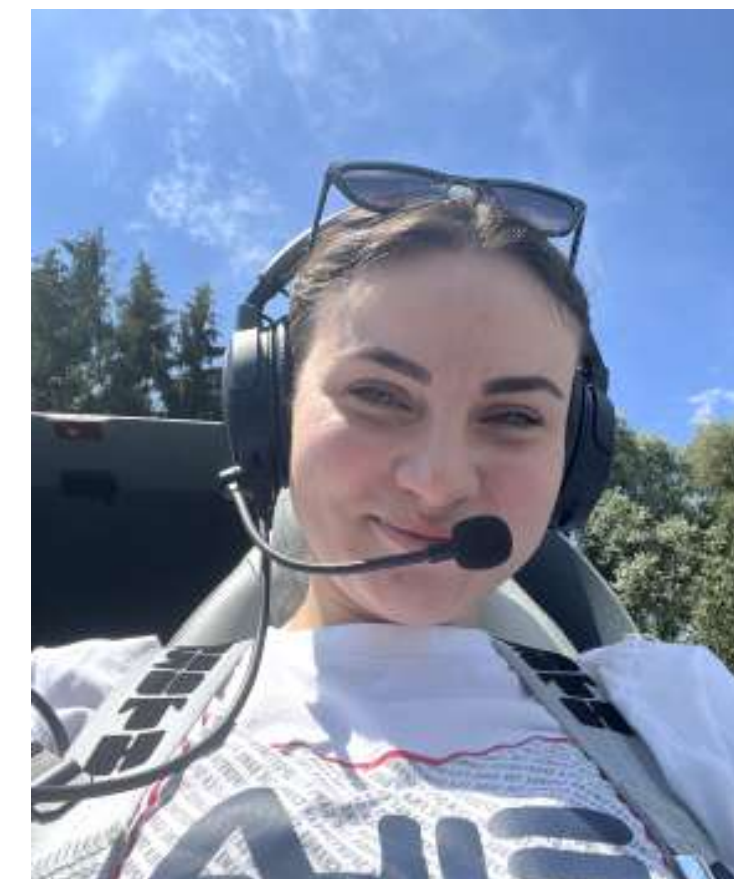
Hier gab es Bowls und auch Hawaiianisches Bier, das wir in unser Video integrierten.

Für den Übergang zum Flug nutzen wir Video-Tracking und schwenkten vom Tresen zum Horizont.

Auch bei auxBowl's hatten wir wieder sehr viele Aufnahmen und mussten gründlich aussortieren.

Insgesamt gefallen uns die bunten Farben und die Vielfalt, die durch die Clips verkörpert wird, sehr gut.

Frank von LSV Aichach



Um das Umland von Augsburg zu zeigen und eine ungewöhnliche Freizeitaktivität aufzugreifen, fragten wir beim Luftsportverein Aichach an, ob wir in einem ihrer Flugzeuge filmen dürfen. Der Pilot Frank nahm uns mit und verhalf uns zu einigen spannenden Aufnahmen.

Für die Außenaufnahmen befestigten wir mehrere GoPros an den Tragflächen. Im Innenraum filmten wir zuerst mit unserer normalen Kamera, die stark verwackelte Aufnahmen produzierte. Die Stabilisierung der GoPros funktionierte sehr gut, weshalb wir anschließend diese im Innenraum nutzten.

Wir zeigten nicht nur die Natur, sondern auch Start und Landung. Durch die Luftaufnahmen wir einem bewusst, wie groß und abwechslungsreich Augsburg und seine Umgebung ist.

Es entstanden sehr viele spannende Aufnahmen, von denen wir leider nur einen Bruchteil zeigen konnten.

Sonnendeck

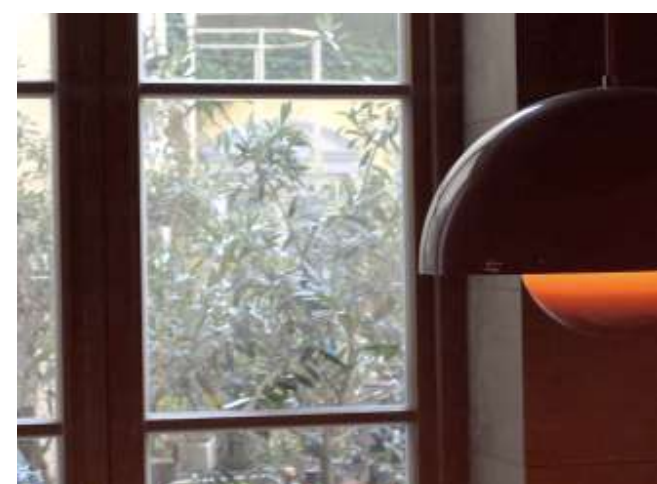
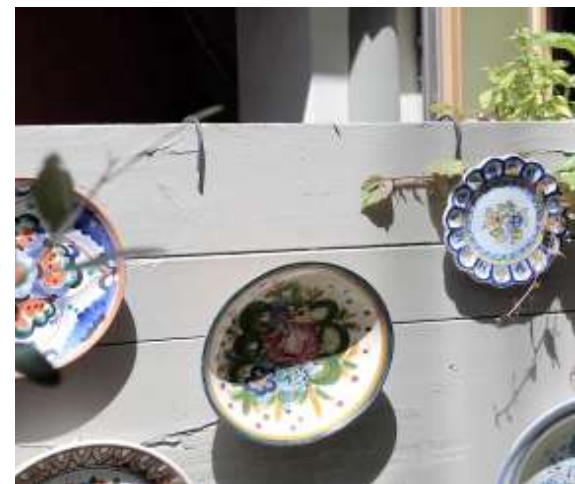


Um einen "Geheimtipp" in Augsburg zu zeigen, filmten wir auf dem Sonnendeck. Hier findet man einen Strand auf dem Dach einer Tiefgarage. Dies zeigt, dass Erholung und Freizeit in der Innenstadt möglich sind.

Wir filmten die Location und bestellten uns Cocktails, um diese als Übergang zum Restaurant Pastissima zu nutzen.

Das Sonnendeck war viel besucht, weshalb wir vor allem Nahaufnahmen verwendeten.

Ristorante Pastissima



Das Restaurant Pastissima verkörpert traditionelles Essen mit einem Hauch von experimentierfreudigkeit. Wir filmten hier z.B. eine Feigenpizza und hausgemachte Gnocchi. Hierdurch zeigten wir die Vielfalt und Abwechslung, die Augsburg zu bieten hat.

Zuerst wollten wir eine große Gruppe von Menschen filmen, die alle gemeinsam essen. Allerdings fanden wir keine Gruppe, die an einem Tag Zeit hatte. Die Terminfindung gestaltete sich kompliziert, da das Restaurant bei schönem Wetter häufig ausgebucht ist. Deshalb legten wir den Dreh spontan in eine Mittagspause.

Vor Ort fragten wir 3 Personen, ob sie mit uns anstoßen, um so den Übergang vom Sonnendeck zu ermöglichen. Ansonsten zeigten wir Nahaufnahmen der Gerichte und den Außen- und Innenbereich des Restaurants.

03. Postproduction

An aerial photograph showing a cityscape in the middle ground, surrounded by green agricultural fields in the foreground. The sky is blue with scattered white clouds. The text '03. Postproduction' is overlaid in the center in a large, white, sans-serif font.



Schnitt

03. POSTPRODUCTION

Für den Schnitt arbeiteten wir beim ersten Video mit AfterEffects, um den Splitscreen mit einer Maske zu erstellen (Abb. 01) und Bildstabilisierungen vorzunehmen. Allerdings ist das Programm nicht für den Videoschnitt optimiert, weshalb wir uns entschieden, den weiteren Schnitt in Premiere Rush vorzunehmen. Hier war es ebenfalls möglich, einen Splitscreen zu erstellen (Abb. 02). Außerdem kann man die Geschwindigkeiten der Videos direkt im Programm anpassen (Abb.03).

Allerdings ist es in Adobe Rush nicht möglich, Videos rückwärts abzuspielen und Bildstabilisierungen vorzunehmen.

Unseren Vor- und Abspann erstellten wir in Canva (Abb.04), da die Animation hier einfacher ist. Diesen legten wir in Adobe Rush, jeweils an die Anfangs- und Endszene, über die Videospur.. Wir setzen die Deckkraft runter und verwendeten Blenden, damit es einen weicherem Übergang hat. (Abb.05).

Die fertig geschnittenen Videos öffneten wir anschließend mit Premiere Pro, um den Feinschliff, z.B. Bildstabilisierung vorzunehmen und das rückwärts abspielen (Abb.06) zu ermöglichen.

Abb. 01

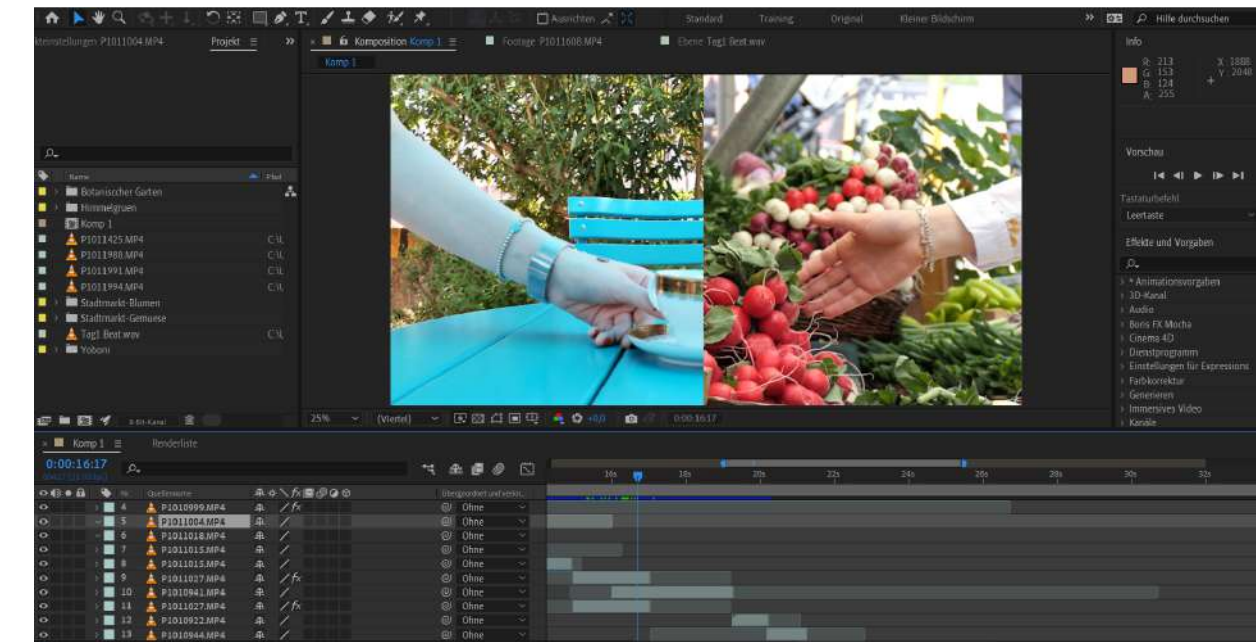


Abb. 01

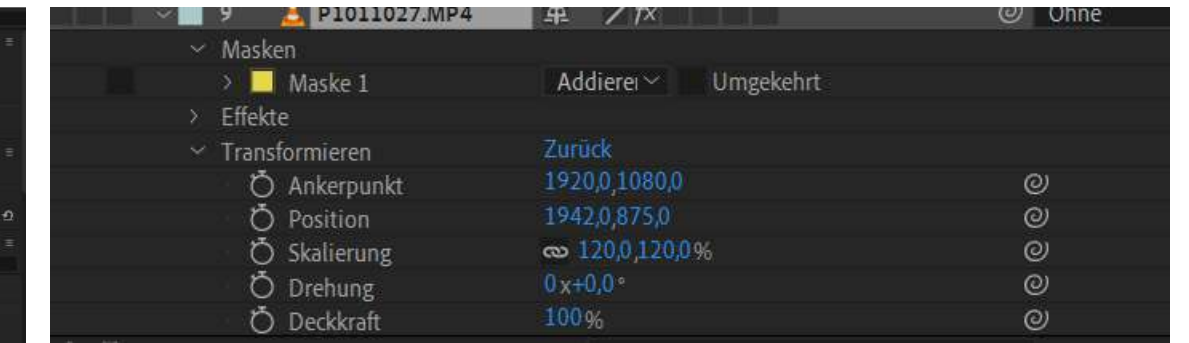


Abb. 03

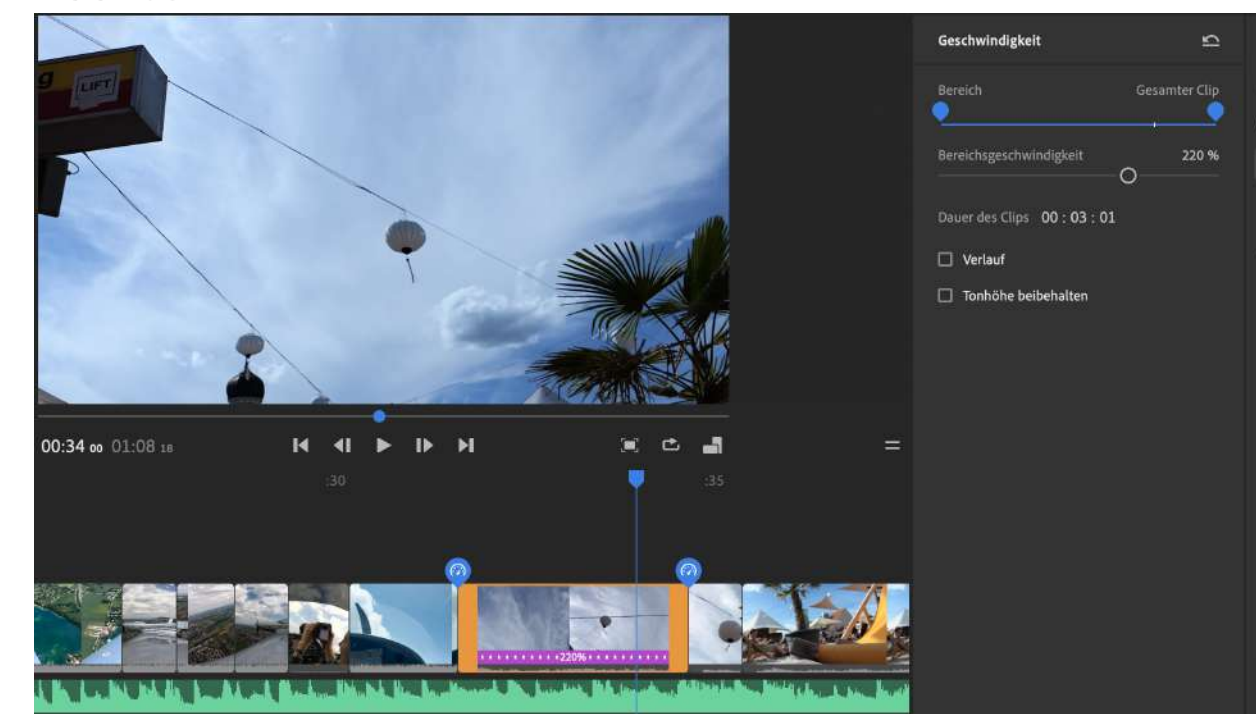


Abb. 02



Abb. 04

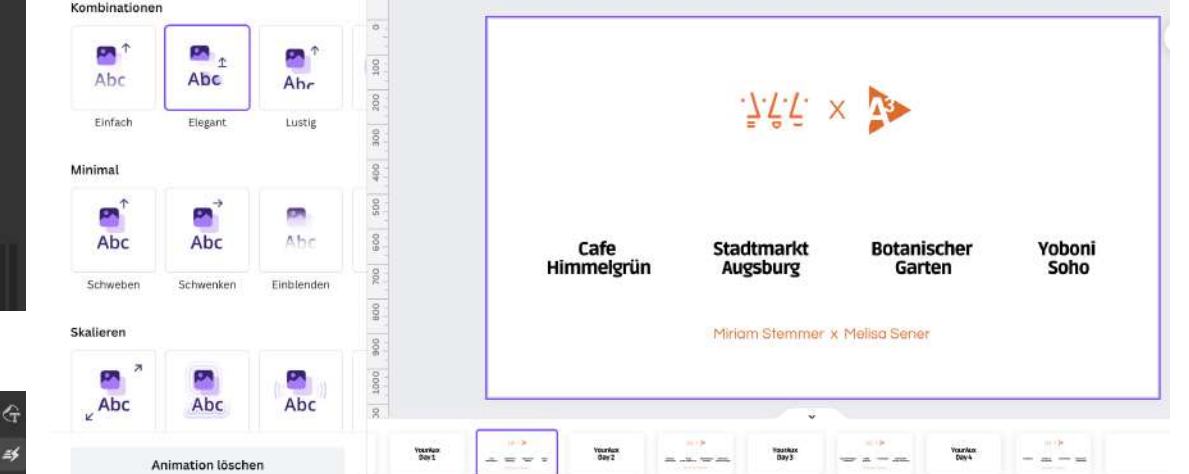


Abb. 05

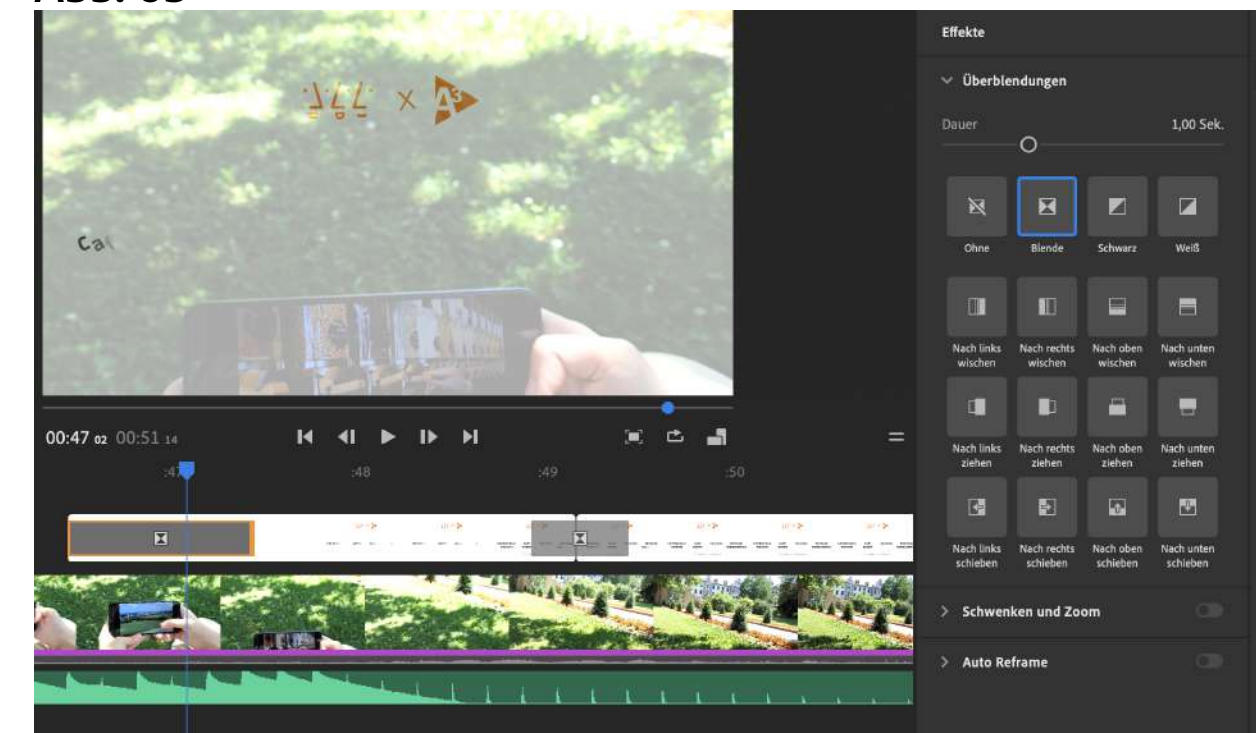
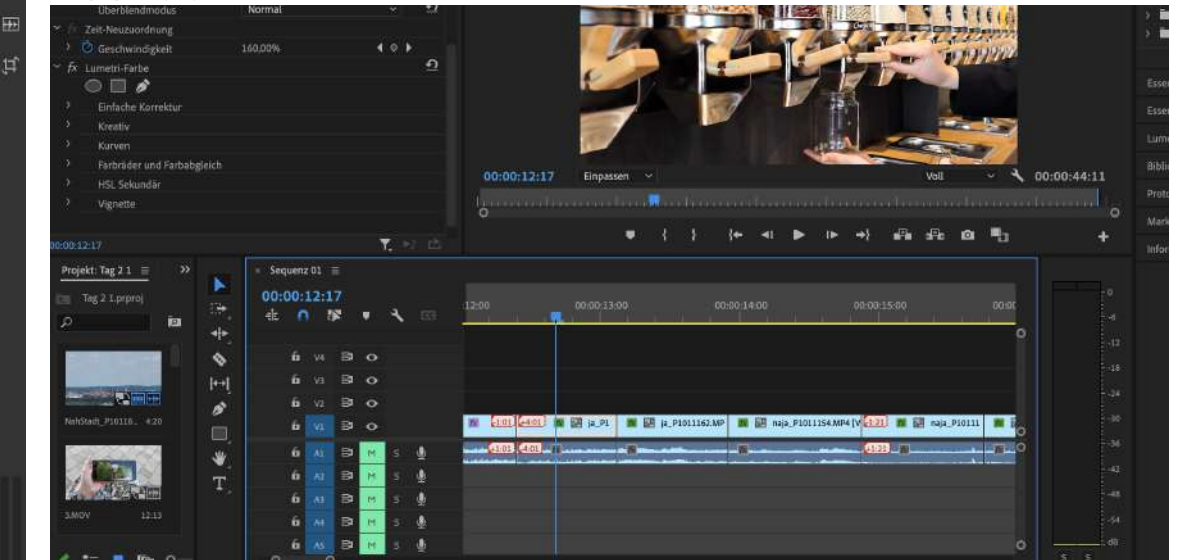


Abb. 06





Sound

03.POSTPRODUCTION

Unseren Sound erstellten wir mit Soundtrap. Hier ist es möglich verschiedene Beats und Melodien miteinander zu kombinieren. Wir wählten untypische Musik für jeden Tag:

Tag 1 ist ein eher ruhiger und idyllischer Tag, den wir mit Hip-Hop Musik aufputschten.

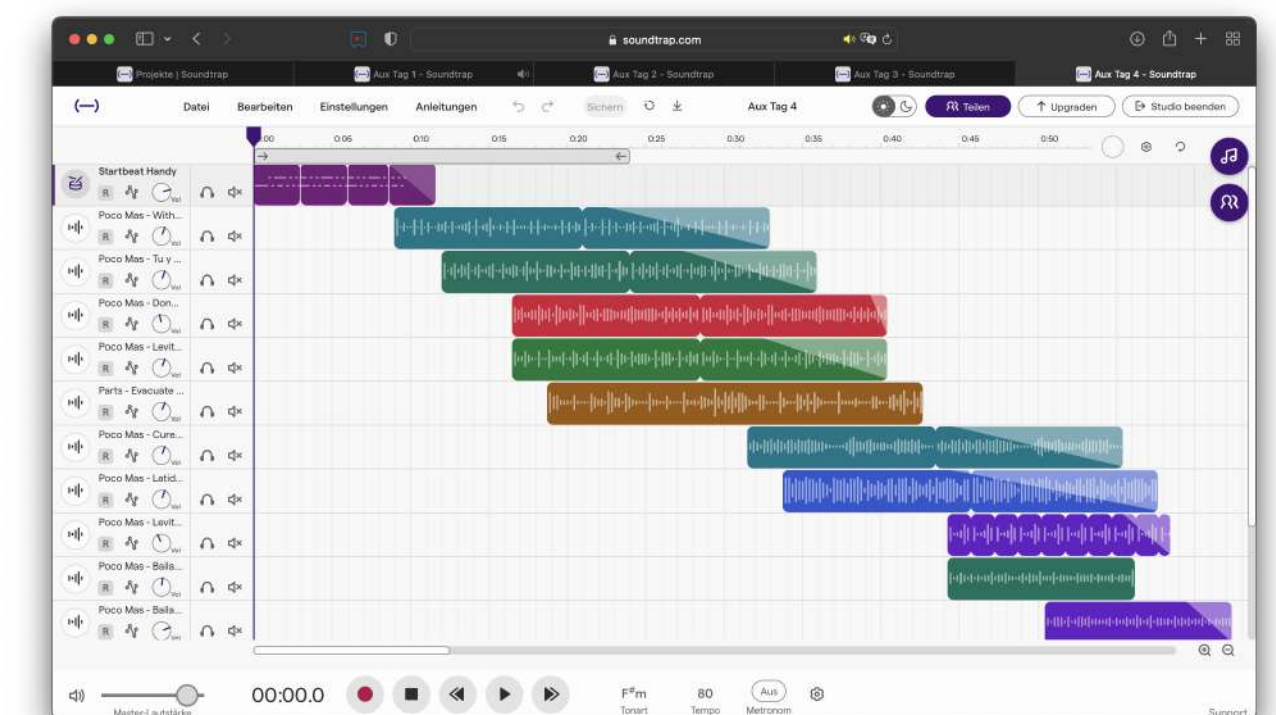
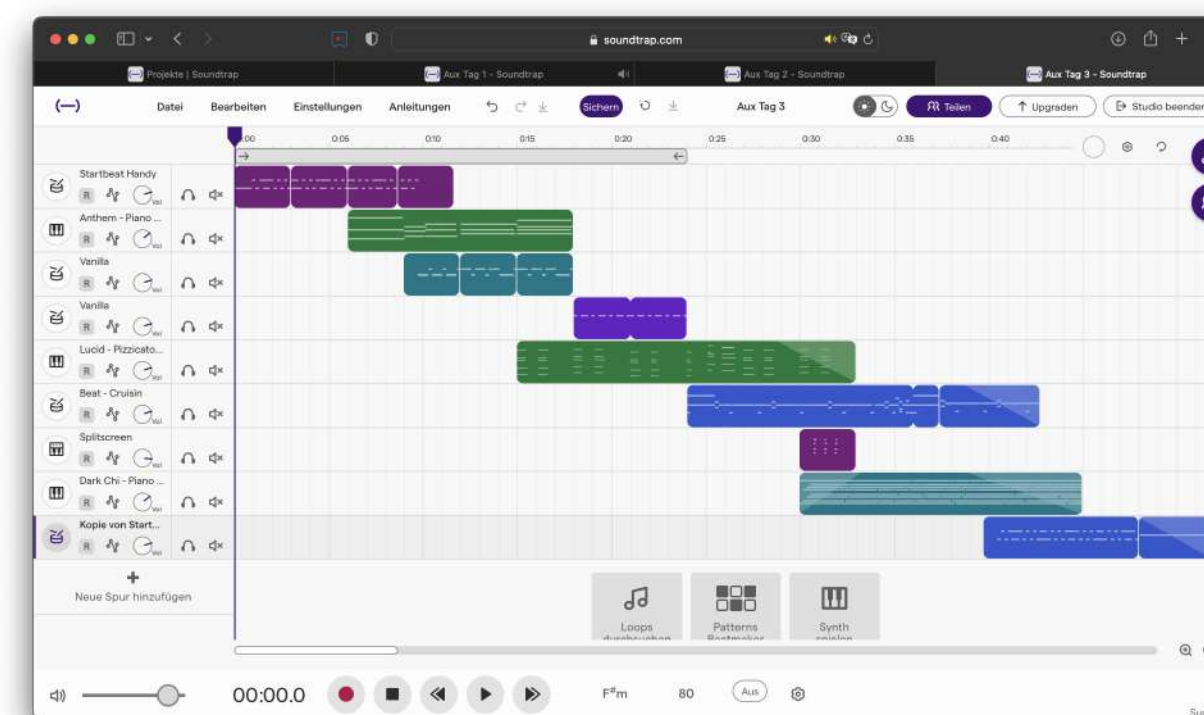
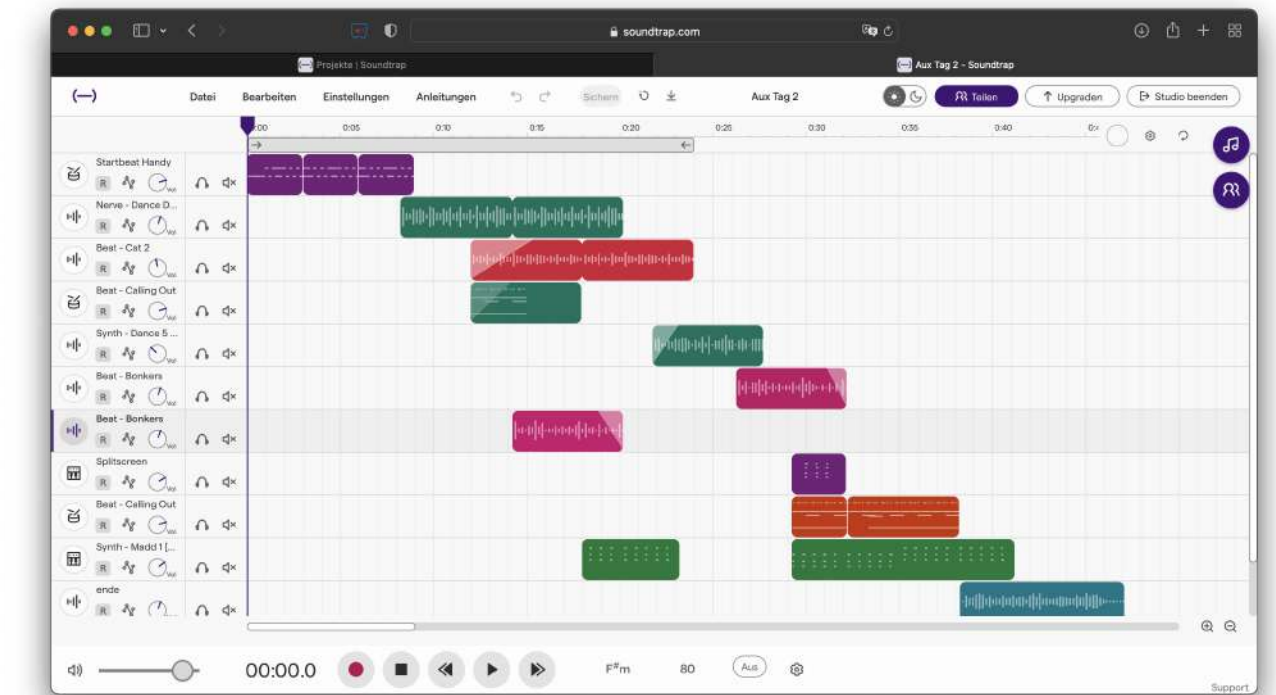
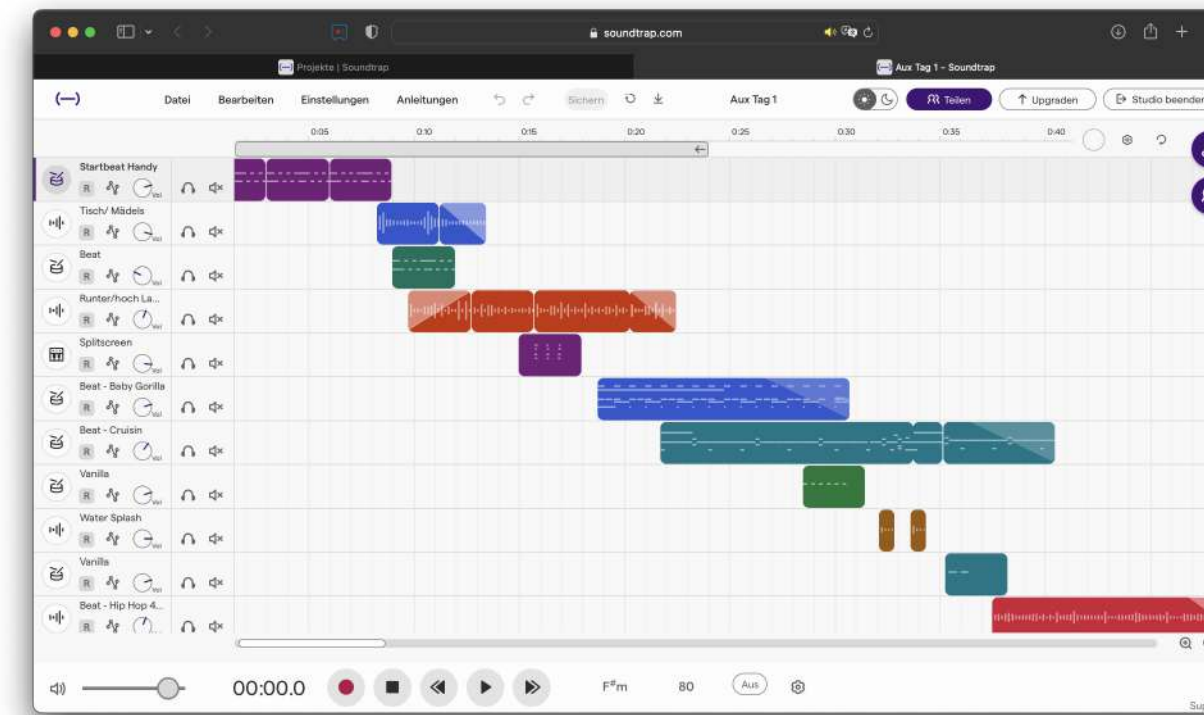
Der entspannte Tag 2 wird von treibenden Electro-Klängen begleitet.

Tag 3 ist sehr actionreich, weshalb wir einen eher klassischen Sound kreierten.

Um der Experimentierfreudigkeit von Tag 4 einen stabilen Rahmen zu verleihen, wählten wir rhythmische, getaktete Musik.

Für den Sound griffen wir bei ähnlichen Szenen die gleichen Beats auf, um die Zusammengehörigkeit aller Filme zu gewährleisten.

Nach dem Feedback der Zwischenpräsentation passten wir den Sound von Tag 2 an, da die Musik die Aufnahmen überlagerte. Daher änderten wir die Melodie zu einem pulsierenden Hintergrundbeat.



<https://www.soundtrap.com>

04. Fazit



Insgesamt haben wir in unseren Projekt viel neues gelernt. Wir stellten sehr viele Anfragen und merkten, wie aufwändig es ist überhaupt so viele Drehorte zu finden und Genehmigungen für diese zu erhalten. Außerdem arbeiteten wir mit eigenem Sound, was wir in dem Umfang noch nie zuvor gemacht hatten. Für unsere Filmaufnahmen arbeiteten wir mit verschiedenem Kameraequipment und lernen somit diese in einen einheitlichen Stil zu bringen.

Für ein zwei Personen Team hatten wir ziemlich viele Locations, weshalb wir lernten unter großem Zeitdruck zu arbeiten. Für unser nächstes Projekt sollten wir die einzelnen Übergänge im vorhinein genau bestimmen, was aufgrund der Anzahl aller Locations allerdings nicht möglich war. Auch kurzfristige Terminänderungen und Absagen brachten unser Konzept durcheinander, weshalb wir im Nachhinein einzige Szenen umplanen mussten.

Auch die mehrmalige Umstellung unseres Konzeptes, aufgrund fehlender Statisten, stellte uns vor Herausforderungen. Deshalb werden wir die Rahmenbedingungen für die nächsten Filmprojekte im vorhinein klären

Ansonsten sind wir sehr zufrieden, da wir sehr viele verschiedene Orte von Augsburg zeigen konnten und selbst so einiges über die Stadt und ihr Umland lernen durften.



Filmdreh Augsburg

Dreh am: _____

Veröffentlichung

Wollen Sie im Abspann des Filmes genannt werden? ja nein

Foto-/Videoaufnahmen

Wollen Sie im Nachhinein die von uns aufgenommenen Videos? ja nein

Sollen während dem Dreh auch Fotos gemacht werden?
(Für Social Media, Web etc.) ja nein

Wenn ja, wie sollen wir es Ihnen schicken? _____
(Abgabe erst **nach** Veröffentlichung des Films möglich)

Kontakt

Wo können wir Sie am besten erreichen? _____
(Telefon, Mail, Instagram) ja nein

Anmerkungen

Gibt es Anmerkungen an uns? _____
(Was dürfen wir filmen, was nicht?) _____

**Hiermit stimme ich den oben genannten Punkten zu und bestätige, dass
Filmaufnahmen und Fotos gemacht werden dürfen.**

Datum

Unterschrift

Miriam Stemmer X Melisa Sener

<https://cloud.hs-augsburg.de/s/dLkWmmRT5NyaQMP>

GENEHMIGUNGEN

Um uns rechtlich abzusichern verwendeten wir die Einverständniserklärung von Regio A3.

Außerdem fertigten wir ein eigenes Formular an, um genauere Informationen zu jedem Dreh zu erhalten und zu erfragen, ob die Locations unsere Fotos und Videos für SocialMedia Zwecke nutzen möchten.

Als Dankeschön fertigten wir kurze Videos und Fotos der Drehorte an und stellen sie den Locations zur Verfügung.

<https://cloud.hs-augsburg.de/s/XaLqc8DHkez65ii>

ERSTELLUNGSERKLÄRUNG

Hiermit erklären wir, dass die vorgelegte Arbeit selbstständig verfasst, noch nicht anderweitig für Prüfungszwecke vorgelegt und keine anderen, als die angegebenen Quellen oder Hilfsmittel verwendet, sowie wörtliche und sinngemäße Zitate als solche gekennzeichnet wurden.

Datum: 07.07.2022

Unterschrift: